

Wunschkonzert als Theateraufführung

Coronataugliches „Theater to go“ in der Kaufbeurer Altstadt am 2. und 3. Juli 2021

Kaufbeuren (ex).

„Theater to go“ wird in Kaufbeuren am 2. und 3. Juli von 18.30 bis 22.30 Uhr in einem coronatauglichen Format in Kooperation mit dem Stadtmuseum stattfinden. In der dortigen Sonderausstellung „Wunschkonzert“ finden sich Objekte und Lieblingsstücke aus dem Museumsdepot.

Ob Theater, Musik, Literatur, Puppenspiel oder Performance: Jede teilnehmende Künstlergruppe hat sich ein Objekt aus der Ausstellung ausgesucht, zu dem sie eine 15-minütige „Show“ gestaltet. Aus diesen kleinen Stücken ergibt sich ein Parcours mit acht Spielstationen in der Altstadt, die alle fußläufig gut zu erreichen sind.

Allerdings dürfen die Zuschauerinnen und Zuschauer während des Abends nicht wie bisher nach Belieben die Spielorte besuchen. Vielmehr wählen sie beim Ticketkauf eine der acht Stationen als Startpunkt. Dort erwarten sie ab 18 Uhr zwei Theaterführer der Kulturwerkstatt, die die Gruppen pünktlich ab 18:30 Uhr mit launigen Geschichten und Anekdoten von Station zu Station durch den Abend führen.

Ein Wechsel in eine andere Gruppe im Verlauf des Abends



Theater to go im Jahr 2019 im Roundhouse. Foto: eyeamchris.de

ist leider nicht möglich. Die Pausen für das gastronomische Angebot sind – wie bei einem Theaterabend drinnen – schon mit eingeplant. Um 22 Uhr besucht jede Gruppe dann die letzte Vorstellung ihres „Rundlaufs“. Theater to go ist in diesem Jahr eine reine Open-Air-Veranstaltung und findet auch bei leichtem Regen statt.

Gerne hätten die Veranstalter „Theater to go“ wieder im bisherigen freien Format angeboten, bei dem die Gäste ungehindert durch die Stadt flanieren konnten. Leider lassen das die von der bayerischen Staatsregierung vorgeordneten Hygienekonzepte momentan nicht zu.

„Wir müssen die Zuschauerzahl begrenzen und zu jedem Zeitpunkt dokumentieren können, welche Personen an welchem Platz waren.“, erläutert Projektleiterin Barbara Lackermeier. „Deshalb ist eine Einteilung in feste Gruppen, die den ganzen Abend zusammenbleiben, unumgänglich.“ Dafür haben alle Gäste eine Platzgarantie an jeder der acht Stationen.

KULTUR MIT FREUDE

Trotz aller Sicherheitsmaßnahmen steht für alle Beteiligten die Freude im Vordergrund, wieder Kultur machen

und Menschen zusammenbringen zu dürfen. Um möglichst vielen Menschen den Besuch von „Theater to go“ zu ermöglichen, spielen die Akteure an beiden Abenden das selbe Programm.

Als weiteres Bonbon berechtigt die Eintrittskarte zu „Theater to go“ auch zum Besuch des Stadtmuseums im Zeitraum Freitag bis Sonntag, 2. bis 4. Juli. Denn während „Theater to go“ gibt es leider keine Möglichkeit, die Ausstellung anzusehen.

Das Stadtmuseum ist jedoch an beiden Abenden auch für weitere Interessierte der Ausstellungen geöffnet. Im wunderschönen Museumsgarten, in der Kaiser-Max-Straße und in der Ludwigstraße werden kleine Gastronomen aufgebaut, die für Erfrischungen sorgen und als Ruheplatz für alle Besucherinnen und Besucher dienen.

Weitere Informationen zum endgültigen Programm sowie zu den dann geltenden Hygienemaßnahmen werden der Tagespresse zu entnehmen sein. Es gibt keine Abendkasse, personalisierte Tickets ausschließlich im Vorverkauf unter www.theaterlandschaften-kaufbeuren.de, bei Genussreich Engels und im Stadtmuseum Kaufbeuren.